

Information und Beratung



Deutsche Rohstoffagentur (DERA)
www.deutsche-rohstoffagentur.de



Deutsche Materialeffizienzagentur (demea)
www.demea.de



Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM)
www.zim-bmwi.de



go-Inno: BMWi-Innovationsgutscheine
www.bmwi-innovationsgutscheine.de



Förderberatung „Forschung und Innovation“ des Bundes
www.foerderinfo.bund.de



Kompetenzpool Ressourceneffizienz
www.kompetenzpool-re.de

Weitere Informationen zu Förderprogrammen des Bundes, der Länder und der Europäischen Union:
www.foerderdatenbank.de

Anmeldung

Veranstalter

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie

Veranstaltungsort

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie
Konferenzzentrum Invalidenstraße 48, 10115 Berlin

Anmeldung

Wenn Sie an der Veranstaltung am 30. November 2011 teilnehmen möchten, bitten wir um Ihre Anmeldung bis zum 28. November 2011 unter:
www.vdivde-it.de/demea/konferenz/anmeldung

Herausgeber

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi)
Öffentlichkeitsarbeit
Scharnhorststraße 34–37
11019 Berlin

oeffentlichkeitsarbeit@bmwi.bund.de

www.bmwi.de

Redaktion

DERA, VDI/VDE-IT

Gestaltung und Produktion

PRpetuum GmbH, München

Bildnachweis

© Greg Pickens – Fotolia

Druck

Silber Druck oHG,
Niestetal

Stand

November 2011



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Technologie

WIRTSCHAFT.
WACHSTUM.
WOHLSTAND.



Rohstoffe erfolgreich für die Zukunft sichern – effizient Material und Rohstoffe nutzen

Konferenz am 30. November 2011 in Berlin

Grüßwort



Eine sichere Rohstoffversorgung ist für die deutsche Industrie unverzichtbar. Rohstoffe sind als Grundlage unserer Wirtschaft ein wesentlicher Wachstumsfaktor. Deshalb unterstützt das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie auf vielen Gebieten

Maßnahmen zur Sicherung der Rohstoffversorgung und für einen effizienten Rohstoffeinsatz. Innovative Technologien oder geänderte Produktionsprozesse können dazu beitragen, die Rohstoff- und Materialeffizienz deutlich zu steigern und klare Wettbewerbsvorteile zu erzielen. Hier wollen wir deshalb gemeinsam mit der deutschen Wirtschaft weiter vorankommen.

Die Konferenz „Rohstoffe erfolgreich für die Zukunft sichern – effizient Material und Rohstoffe nutzen“ zeigt auf, wie im Alltag erfolgreich Rohstoffe eingespart werden können. Erstmals werden auch herausragende Beispiele aus Wirtschaft und Wissenschaft mit dem Deutschen Rohstoffeffizienz-Preis ausgezeichnet. Die Preisträger stehen für kreative, innovative Ansätze beim Thema Rohstoff- und Materialeffizienz.

Ich lade Sie herzlich ein, am 30. November 2011 in Berlin diese Beispiele und Erfahrungen kennen zu lernen.

Dr. Philipp Rösler
Bundesminister für Wirtschaft und Technologie

Programm

09.00 Uhr **Registrierung**

Moderation: Dr. Marc Bovenschulte,
VDI/VDE-IT

10.00 Uhr **Effizient gefertigt und erfolgreich am Markt: Ein Widerspruch?**

**Mit Rohstoff- und Materialeffizienz
doppelt gewinnen**

Dr. Sven Halldorn, Abteilungsleiter
Technologiepolitik, BMWi

Keynote

Das Wesen des Wachstums

Prof. Dr. Karl-Heinz Paqué, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Mitglied der Bundestags-Enquetekommission
„Wachstum, Wohlstand, Lebensqualität“

Produkte effizient und attraktiv

Prof. Dr. Michael Nicklas, Nicklas-Design

Rohstoffsicherung durch Recycling – Chancen, Herausforderungen & Grenzen

Dr. Christian Hagelüken, Umicore Precious
Metals Refining

11.30 Uhr **Kaffeepause**

12.00 Uhr **Verleihung des Deutschen Rohstoffeffizienz-Preises 2011**

Dr. Philipp Rösler, Bundesminister für
Wirtschaft und Technologie

12.45 Uhr **Mittagspause**

14.00 Uhr **Forum Rohstoffsicherung**

Moderation: Dr. Hildegard Wilken, DERA

Impulse

Massenabfälle oder Zukunftrohstoffe?

Dr. Lutz Krakow, ClayServer GmbH

Länderspezifische Ressourcenkonzepte

Dr. Mario Mocker,
ATZ Entwicklungszentrum

Ressourceneffizienz am Beispiel einer Lagerstätte

Dr. Wolfgang Riedel, C&E Consulting
und Engineering GmbH

Metalle und Spate aus Sachsen – ein vergessener Schatz?

Dr. Horst Richter, Geokompetenzzentrum
Freiberg e.V.

Forum Rohstoff- und Materialeffizienz

Moderation: Mario Schneider, demea

Impulse

Kaufen für die Müllhalde

Cosima Dannoritzer, Regisseurin

Ressourceneffiziente

Produktentwicklung

Dr. Christian Bach, Metatech GmbH

Materialeffizienz in der Möbelindustrie

Mark Reuber, IWT-Institut

Konsumbezogene Ressourcenpolitik

Dr. Gerd Scholl, IÖW Berlin

Come to WING – Ressourceneffizienz studieren

Prof. Dr. Andreas Rathgeber,
Universität Augsburg

15.30 Uhr **Schlussworte**

Tipps für die Praxis

Dr. Hildegard Wilken, DERA
Mario Schneider, demea

Rohstoff- und Materialeffizienz heißt Nachhaltigkeit realisieren

MinDir Werner Rassing, Abteilungsleiter
Industriepolitik, BMWi

16.00 Uhr **Ausklang**